

gründen hofft man jedoch, die Zahl der Häuser und Wohnungen auf einen der Bequemlichkeit und Gesundheit der Bevölkerung entsprechenden Stand bringen zu können. Zur Zeit (1871) entfallen auf jedes Haus durchschnittlich 60 Bewohner, dagegen in Berlin nur reichlich 30; in einzelnen Häusern steigt diese Zahl in die Hunderte, ja in einem Hause fanden sich bei der letzten Volkszählung 318 Wohnparteien mit 2500 Personen, eine kleine Stadt.

Stellt man die Wohnungsverhältnisse der 5 größten Städte Europa's (mit Ausnahme des in dieser Beziehung abnormen Konstantinopel) zusammen, so ergibt sich folgende Uebersicht:

	London.	Berlin.	Paris.	Petersburg.	Wien.
Zahl der Personen, die auf ein Haus kommen.	8	32	35	52	55
Von 1000 Personen starben jährlich . . .	24	25	28	41	47
Von den jährlichen Ausgaben einer Familie kommt auf die Wohnung	1/10-1/8	1/5-1/4	1/4-1/3	—	1/3

190. Charakter des böhmischen und des österreichischen Volkes.

Ein hervorstechender Zug im Charakter des böhmischen (wie auch des ganzen österreichischen) Volkes ist jene unterthänige Höflichkeit, mit dem fremden Worte „Deserenz“ genannt. — Der Preusse ist viel mehr kurz, knapp, spitzig, gegen seine Vorgesetzten eher zu dreist, als zu höflich, der Sachse ist schon weit biege- und schmiegsamer, höflicher, in seiner Rede breiter; der Böhme aber ist unterthänig. Wenn der Preusse einfach „guten Morgen“ sagt, so spricht schon der Sachse „schönen